



Amtliche Bekanntmachungen

Der Bürgermeister informiert ...

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in seiner Sitzung am Montag der vergangenen Woche hat der Gemeinderat den Haushalt für die Haushaltsjahre 2018 und 2019 unserer Gemeinde Volkertshausen beschlossen.

Ich will Ihnen heute über unsere Haushaltsplanung für diese beiden Jahre berichten.

Das Gesamtvolumen des Haushaltsplanes liegt im Jahr 2018 bei 8.825.050 €. Hiervon entfallen 8.076.050 € auf den **Verwaltungshaushalt**, also auf den Teil des Gemeindehaushaltes, in welchem der laufende Betrieb und der Unterhalt der verschiedenen Einrichtungen der Gemeinde finanziell dargestellt ist. Als Ergebnis des Verwaltungshaushaltes ist im Jahr 2018 eine Zuführung an den Vermögenshaushalt in Höhe von 286.350 € veranschlagt. Vom Gesamtvolumen des Haushaltsplanes für 2018 entfallen 749.000 € auf den **Vermögenshaushalt**, also auf den Teil des Gemeindehaushaltes, in welchem die vorgenommenen Investitionen, Darlehensaufnahmen und Tilgungen und damit insgesamt die Veränderungen des Gemeindevermögens dargestellt sind.

Im Jahr 2019 liegt das Gesamtvolumen des Haushaltsplanes bei 8.277.800 €: davon entfallen 8.068.500 € auf den **Verwaltungshaushalt** und 209.300 € auf den **Vermögenshaushalt**. Der Haushaltsplan sieht für 2019 eine Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt in Höhe von 209.300 € vor.

In unserem neuen Doppelhaushalt bilden sich die Entscheidungen ab, die unser Gemeinderat bei einer Klauertagung im Herbst des vergangenen Jahres im Blick auf die weitere Entwicklung unserer Gemeinde getroffen hat. So hat der Gemeinderat u.a. festgelegt, in unserem Gemeindehaushalt künftig jedes Jahr je weils 100.000 € für Unterhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen in den Bereichen Straßen, Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung zu veranschlagen.

Gemeinderat beschließt Doppelhaushalt für die Jahre 2018 und 2019

– Zusätzliche Parkplätze für die Schule
– Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses

Das vor einigen Jahren gestartete Programm zur Sanierung von Gemeindestraßen ist ein Dauerprogramm und soll deshalb nach dem Willen des Gemeinderates auch im Jahr 2018 und in den folgenden Jahren mit der jährlichen Sanierung von Wegen und Straßen bzw. Straßenabschnitten fortgesetzt werden. So soll der Betrag von 100.000 € im Jahr 2018 für die Sanierung bzw. Befestigung von Feldwegen am Hinteren Reuteberg, im Gewinn Ob der Steig und im Gewinn Öhmdweg verwendet werden. Im kommenden Jahr 2019 sollen dann für denselben Betrag besonders schadhafte Straßenabschnitte saniert werden. Der Gemeinderat wird um den Jahreswechsel 2018/2019 beraten und entscheiden, welche Straßenabschnitte im Jahr 2019 einen neuen Straßenbelag erhalten bzw. saniert werden sollen; ganz oben auf der Prioritätenliste stehen dabei aus heutiger Sicht die Langensteiner Straße (Abschnitt zwischen Steißlinger Straße und Grenzstraße) und die Steigstraße.

Im Bereich der Wasserversorgung soll der im Jahr 2018 in Höhe von 100.000 € veranschlagte Betrag eingesetzt werden, um die elektrischen Einrichtungen und Schaltanlagen zu erneuern und ein Prozess-Leitsystem einzurichten (siehe hierzu auch Bericht „Aus dem Gemeinderat“ an anderer Stelle im heutigen Amtsblatt). Ab dem Haushaltsjahr 2019 soll derselbe Betrag dann jährlich zur Verfügung stehen, um bei Bedarf die vor Jahrzehnten verlegten Wasserleitungen in den Straßenabschnitten erneuern zu können, in denen im jeweiligen Jahr auch die Straßenoberflächen saniert werden.

Um aufgrund der Vorschriften der sog. Eigenkontrollverordnung den aktuellen Zustand unserer Ortskanalisation überprüfen und erfassen zu können, soll mit dem im Haushaltsjahr 2018 in Höhe von 100.000 € zur Verfügung stehenden Betrag wieder eine Kanal-Befahrung mit einer TV-Kamera durchgeführt werden. Ab dem Jahr 2019 können diese jährlich veranschlagten 100.000 € dann verwendet werden, um die bei dieser Kanaluntersuchung fest-

gestellten Schäden an den Kanälen und Schächten reparieren bzw. sanieren zu können.

Als wichtige Investition ist im Vermögenshaushalt für das Jahr 2018 die Schaffung zusätzlicher Parkplätze bei der Schule vorgesehen; hierfür ist ein Ausgabebetrag in Höhe von 200.000 € veranschlagt (siehe hierzu auch Bericht „Aus dem Gemeinderat“ an anderer Stelle im heutigen Amtsblatt). Die Schaffung der neuen Parkplätze ist die erste Einzelmaßnahme aus dem „Gestaltungsplan Schule“, den der Gemeinderat im Herbst des vergangenen Jahres beschlossen hat. Weitere Einzelprojekte sollen in den kommenden Jahren in Abstimmung mit der Schule realisiert werden.

Die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses ist die größte im Vermögenshaushalt für 2018 vorgesehene Investition. Auf der Grundlage eines ersten Vorentwurfs sind hierfür 450.000 € veranschlagt. Die Erweiterung des Gerätehauses ist notwendig, um einerseits zusätzlichen Raum zu schaffen für die dringend erforderliche sog. Schwarz-Weiß-Trennung bei den Bekleidungsstücken der Feuerwehrangehörigen; andererseits sollen die Bekleidungsstücke aus der Fahrzeughalle herausgenommen werden. Bisher hängen die Feuerwehrangehörigen sowohl ihre Einsatzkleidung als auch ihre private Bekleidung nacheinander in ein und denselben Spind. Um die Einsatzkleidung, die im Einsatz verschmutzt wird, aber getrennt von der sauberen privaten Kleidung unterbringen zu können, benötigen alle Feuerwehrangehörigen einen zweiten Spind; hierfür fehlt derzeit noch der Platz im Gerätehaus. Alle Spinde sollen deshalb künftig voraussichtlich in der Nähe der Fahrzeughalle im derzeitigen Unterrichtsraum untergebracht werden. Ein Erweiterungsbau soll künftig den Unterrichtsraum aufnehmen. Der Gemeinderat wird sich in einer der nächsten Sitzungen näher mit der Planung beschäftigen.

Im Vermögenshaushalt für das Jahr 2018 sind neben diesen beiden größeren Investitionen außerdem noch 50.000 € für

einen neuen Geh- und Radweg am Ortsausgang in Richtung Steißlingen-Wiechs, ein Zuschuss in Höhe von 25.000 € für den Sportverein Volkertshausen zur Anschaffung von Mährobotern zur Pflege der Sportplätze sowie 18.000 € für die Einrichtung eines zusätzlichen Büros im Rathaus veranschlagt. Die Finanzierung der Investitionen des Vermögenshaushalts 2018 erfolgt im Wesentlichen durch die bereits oben erwähnte Zuführung vom Verwaltungshaushalt (286.350 €) sowie durch eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage in Höhe von 433.950 €. Diese Allgemeine Rücklage wird zum Jahresende 2018 voraussichtlich einen Stand von ca. 1,7 Mio € ausweisen.

Im Haushaltsplan für 2019 ist ein Ausgabebetrag in Höhe von 35.000 € für die Umstellung auf digitale Meldeempfänger bei der Feuerwehr die einzige für dieses Jahr ausgewiesene Investition. Deshalb kann der für die Finanzierung des Vermögenshaushalts nicht benötigte Anteil der Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt (209.300 €) im Jahr 2019 der Allgemeinen Rücklage zugeführt werden.

Die mit Abstand größte derzeit sichtbare Investitionsmaßnahme unserer Gemeinde ist auch weiterhin der Neubau unserer Wiesengrundhalle. Unser Jahrhundertbauwerk, mit dessen Verwirklichung im vergangenen Jahr begonnen wurde, erscheint allerdings nicht mehr im neuen Doppelhaushalt, weil die in Höhe von ca. 3,88 Mio € veranschlagten Kosten und deren Finanzierung bereits im Haushaltsplan des Jahres 2016 abschließend dargestellt worden sind. Die noch nicht in Anspruch genommenen Einnahme- und Ausgabeansätze wurden als sog. Haushaltsreste ins Jahr 2018 übertragen, weil sich die restliche Umsetzung der Planung auch noch deutlich ins laufende Jahr 2018 erstreckt: wir rechnen im Herbst 2018 mit der Fertigstellung unserer neuen Wiesengrundhalle.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr
Alfred Mutter,
Bürgermeister

Höhe von 300 Euro pro Veranstaltung zu unterstützen.

Radweg nach Schlatt / Kreisstraße K 6120 in der Volkertshäuser Ortsdurchfahrt

Bürgermeister Mutter informierte den Gemeinderat darüber, dass in dem vom Kreistag am 29. Januar 2018 beschlossenen Kreishaushalt für das Jahr 2018 eine Planungsrate für den Neubau der gemeinsam von der Gemeinde Volkertshausen und der Stadt Singen beantragten Radwegeverbindung zwischen Volkertshausen und Schlatt unter Krähen veranschlagt ist. Für das Jahr 2019 sieht die Finanzplanung des Kreises dann die Realisierung dieses künftig entlang der Kreisstraße K 6120 verlaufenden Radwegs vor.

Die Kreisstraße K 6120 verläuft nicht nur ab dem Kreisverkehr beim Dienstleistungszentrum Ebene in Richtung Schlatt unter Krähen nach Westen, sondern von der Hauptstraße beim Rathaus aus auch als Friedenstraße und Steißlinger Straße nach Osten. Im Zusammenhang mit der Information über den künftigen Radweg nach Schlatt unter Krähen berichtete der Bürgermeister auch darüber, dass er beim Landratsamt beantragt habe, den schadhafte Fahrbahnbelag der Kreisstraße K 6120 ostwärts im Anschluss an die Brücke über den Aachkanal bis zum Ortsausgang in Richtung Steißlingen – Wiechs zu erneuern. Diese Sanierungsmaßnahme soll nach dem Wunsch des Bürgermeisters in den Kreishaushalt 2019 aufgenommen werden.

Änderungen bei der Wasserversorgung

Bürgermeister Mutter gab zwei Beschlüsse bekannt, die der Gemeinderat in seiner nicht-öffentlichen Sitzung am 22. Januar 2018 für den Bereich der Volkertshäuser Wasserversorgung gefasst hatte.

Unser Wassermeister Peter Inholz, der sich bereits im Rentenalter befindet, hatte die Gemeinde gebeten, ihn allmählich von seinen Pflichten als Wassermeister zu entbinden. Der Gemeinderat befürwortete nun im Sinne von Herrn Inholz grundsätzlich die Übernahme der Betriebsführung bei der Wasserversorgung durch die Stadtwerke der benachbarten Stadt Singen. Mit den Stadtwerken Singen besteht auf dem Gebiet der Wasserversorgung seit vielen Jahren eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit; so gibt es bereits seit dem Jahr 1992 eine Verbindungsleitung zum Singener Stadtteil Beuren an der Aach, über die die Gemeinde Volkertshausen notfalls ihren gesamten Trinkwasserbedarf von den Stadtwerken Singen beziehen kann. Die Einzelheiten des Betriebsführungsvertrags über die technische und wasserrechtliche Betreuung der Volkertshäuser Wasserversorgungsanlagen durch die Stadtwerke Singen sollen im Verlaufe dieses Jahres abschließend geklärt werden.

In diesem Zusammenhang hat der Gemeinderat auch beschlossen, die in den Jahren zwischen 1991 und 2005 eingerichteten elektrischen Einrichtungen und Schaltanlagen in der Wasserversorgung zu erneuern und ein Prozess-Leitsystem einzurichten. Die Firma Hydro-Elektrik aus Ravensburg, die die technischen Anlagen der Volkertshäuser Wasserversorgung schon seit Jahrzehnten vertrauensvoll und sehr zuverlässig begleitet und betreut, erhielt den Auftrag, das erforderliche Sanierungskonzept der Elektro- und Steuertechnik bei Kosten in Höhe von ca. 91.000 Euro bis zum Jahresende 2018 umzusetzen.

Mülltermine

- Montag, 19. Februar 2018
Biomüll
- Donnerstag, 1. März 2018
Gelber Sack
- Montag, 5. März 2018
Biomüll
- Donnerstag, 8. März 2018
Blaue Tonne

SOZIALVERBAND VdK

Liebe Mitglieder, unser Monatstreff findet diesmal am 21.02.2018 um 15 Uhr im Verensaal statt. Wir freuen uns über rege Teilnahme. Auf Wunsch werden Sie auch von zu Hause abgeholt und wieder zurück gebracht. In diesem Fall melden Sie sich bitte bei Frau Waibel, 07774 939 253.



Vortrag über sanfte und natürliche Krampfadertfernung

Dieser Vortrag findet am **Mittwoch, den 21. Februar 2018 um 19 Uhr im Verensaal** (unter der St. Verena-Kirche) in Volkertshausen statt. Referent ist der Heilpraktiker Frank Beckert, der in Steißlingen eine Naturheilpraxis betreibt und sich auf die Krampfadertfernung nach Dr. Köster spezialisiert hat.



Hauptversammlung

Am Mittwoch, den 21. Februar 2018, findet um 20.00 Uhr im Kultur- und Bürgerzentrum Alte Kirche die diesjährige Hauptversammlung des »Verein Alte Kirche Volkertshausen e.V.« statt. Unsere Hauptversammlung hat folgende

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der Vorsitzenden
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen zur Vorstandschaft
8. Vorschau / Termine
9. Verschiedenes



Jahreshauptversammlung

Am Sonntag den 25.02.2018 findet um 11:00 Uhr die diesjährige Jahreshauptversammlung im Gasthaus Sternen in Volkertshausen statt. Dazu sind alle Vereinsmitglieder und Freunde herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokollbericht
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassiers
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Termine, Wünsche, Anregungen, Verschiedenes

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt, Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgermeister Alfred Mutter
Tel.: 07774/9310-0, Fax: 07774/9310-20
E-Mail: amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de
Redaktionsschluss: donnerstags 12 Uhr
Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung: Singener Wochenblatt
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen



In den kommenden Tagen können in unserer Gemeinde folgende Jubilare ihren Geburtstag feiern:

- am 21. Februar 2018:**
Baerbel Roef, Buchenweg 8
ihren 75. Geburtstag
- am 24. Februar 2018:**
Regina Fazler, Uferweg 2
ihren 80. Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen für das kommende Lebensjahr alles Gute, vor allem eine gute Gesundheit!



Doppelhaushalt für die Haushaltsjahre 2018 und 2019

In seiner Sitzung am Montag der vergangenen Woche verabschiedete der Gemeinderat den Doppelhaushaltsplan für die Haushaltsjahre 2018 und 2019. Der Bürgermeister informiert an anderer

Stelle im heutigen Amtsblatt ausführlich über den neuen Doppelhaushalt.

Zusätzliche Parkplätze bei der Schule

Bereits in seiner Sitzung am 04. Dezember 2017 hatte der Gemeinderat den Gestaltungsplan „Außenanlage Schule“ beschlossen. In diesem Zusammenhang hatte sich der Gemeinderat auch schon grundsätzlich für eine der damals vorgestellten Planungsvarianten für die Schaffung von zusätzlichen Parkplätzen entschieden, aber gleichzeitig auch darum gebeten, in diese Planungsvariante noch verschiedene Änderungen einzuarbeiten. Der Gemeinderat stimmte nun der vom Ingenieurbüro Baur vorgestellten abschließenden Planung für die Parkplatzerweiterung bei der Schule zu.

Vergabe von Tiefbauarbeiten

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde hatte das Ingenieurbüro Baur verschiedene Tiefbauarbeiten in 3 Losen öffentlich ausge-

schrieben. Der Gemeinderat erteilte nun der jeweils günstigsten Firma den Auftrag, die ausgeschriebenen Arbeiten zu ihrem Angebotspreis auszuführen.

Los 1 betrifft die Parkplätze, die bei der Schule neu angelegt werden sollen. Als günstigster Bieter erhielt die Firma Kähler aus Eigeltingen-Honstetten den Auftrag, die neuen Parkplätze zum Angebotspreis von 178.512,20 Euro zu bauen.

Los 2 betrifft den kombinierten Geh- und Radweg, der auf einer Länge von 160 m ab dem Ende der Steißlinger Straße (beim Friedhof) ortsauswärts entlang der Kreisstraße K 6120 bis zur ersten Feldwegemündung geplant ist. Die Firma Kähler aus Eigeltingen-Honstetten hat für dieses Los das günstigste Angebot abgegeben. Sie erhielt den Auftrag, den neuen Geh- und Radweg zum Angebotspreis von 57.312,65 Euro herzustellen.

Los 3 beinhaltet die Arbeiten zur Sanierung bzw. Befestigung von

Feldwegen am Hinteren Reuteberg, im Gewinn Ob der Steig und im Gewinn Öhmdweg. Als günstigster Bieter erhielt die Firma Meier aus Stockach den Auftrag, diese Straßenbauarbeiten zum Angebotspreis von 82.745,90 Euro auszuführen.

Zuschuss zur Durchführung von Vereinsveranstaltungen in der Wiesengrundhalle

Mit den von ihnen in der Wiesengrundhalle organisierten Veranstaltungen leisten unsere örtlichen Vereine nach Überzeugung des Gemeinderates einen wichtigen Beitrag zur abwechslungsreichen Kultur- und Veranstaltungslandschaft in Volkertshausen. Um die Bemühungen unserer Vereine im Zusammenhang mit diesen Veranstaltungen in der Wiesengrundhalle zu fördern und somit ein breites Veranstaltungsangebot für unsere Einwohnerschaft zu gewährleisten, beschloss der Gemeinderat, die öffentlichen Veranstaltungen unserer örtlichen Vereine in der Wiesengrundhalle ab sofort mit einem Zuschuss in